



Présidence du Conseil d'Etat
Information (IVS)

Präsidium des Staatsrates
Information (IVS)

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

MEDIENMITTEILUNG

14. März 2011

Wallis: Woche gegen Rassismus – Vorurteile abbauen

(IVS).- Das Departement für Sicherheit, Sozialwesen und Integration (DSSI) organisiert vom 14. bis am 21. März eine Walliser Woche gegen Rassismus. Das Projekt wurde in Zusammenarbeit mit den Integrationsdelegierten der Gemeinden und der Stiftung für dauerhafte Entwicklung (Agenda 21) sowie mit Unterstützung der Bundesfachstelle zur Bekämpfung von Rassismus ausgearbeitet. Die Spezialwoche wurde am Montag mit einer Sonderaktion in den RegionAlps-Zügen zwischen Brig und St-Gingolph gestartet. Staatsrätin Esther Waeber-Kalbermatten hat dabei auf den Bahnhöfen von Visp und Siders die Medien über das Programm der Spezialwoche orientiert.

Im gesamten Kanton werden während der „Walliser Woche gegen Rassismus“ rund 30 verschiedene Anlässe organisiert: Vorträge, Gesprächsrunden, Ausstellungen und Theatervorstellungen. Ziel ist es, die Bevölkerung über Rassismus und Diskriminierung zu sensibilisieren. Die Thematik wird auch an verschiedenen Schulen in den Unterricht integriert. Vorurteile (Stereotypen) sind der rote Faden dieser Spezialwoche.

Die Aktionen dieser „Woche gegen Rassismus“ nehmen alle Bezug auf Vorurteile, welche sich auf die Herkunft von Personen beziehen: „Alle Walliser sind...“ oder „Alle Portugiesen sind...“. Auch Vorurteile gegen Religion, Alter und Geschlecht sollen abgebaut werden. Denn Nicht-Diskriminierung und Chancengleichheit sind grundlegende Voraussetzungen, damit jede Person die Möglichkeit hat, sich in unsere Gesellschaft zu integrieren. Deshalb unterstützen und begleiten auch viele Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und Kultur dieses Projekt.

Der Einstieg in die Walliser Woche gegen Rassismus 2011 startete am Montagmorgen im Bahnhof Brig. Vor der Abfahrt des RegionAlps-Zuges um 09.05 Uhr kamen Passanten und Benutzer der öffentlichen Verkehrsmittel in den Genuss von Darbietungen eines Kinderchors, der Theatergruppe Metis'arte. Orientierungsschüler/innen präsentierten zudem ihre Plakate und ein Wettbewerb mit Quiz-Fragen zum Thema Vorurteile wurde an Fahrgäste und Passanten verteilt. Das Programm der Kampagne wiederholte sich später auf den Bahnhöfen von Visp, Siders, Sitten, Martinach, Monthey und St-Gingolph. Die Preisverteilung des Wettbewerbs findet am Montag, 21. März, auf dem Bahnhof in Sitten statt.

Das vollständige Programm der 2. Walliser Woche gegen Rassismus sowie den Wettbewerb finden Sie unter www.vs.ch sowie unter www.wochegegenrassismus.ch.

Agenda 21

12 – Durch Integration und gegenseitige Achtung für den sozialen Zusammenhalt sorgen

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Staatsrätin Esther Waeber-Kalbermatten, Vorsteherin DSSI – Tel. 079 248 07 80 – oder Jacques Rossier, Integrationskoordinator der Dienststelle für Bevölkerung und Migration (DBM), Tel. 027 606 55 85 zur Verfügung.